

(Präsident.)

	Seite
(A) und Zender (Ergänzungsforderung). (Drucksache Nr. 424.)	2486 C
Schnabel (K.), Berichterstatter	2486 C
Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation B über Tit. 56 des Nachtrags zum außerordentlichen Staatshaushaltsplane auf die Jahre 1916 und 1917, Fortsetzung der schmalspurigen Nebenbahn Sefeldorf — Eppendorf bis Großwaltersdorf (Ergänzungsforderung) betreffend. (Drucksache Nr. 425.)	2487 B
Heymann (K.), Berichterstatter	2487 B
Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation B über Tit. 58 des Nachtrags zum außerordentlichen Staatshaushaltsplane auf die Jahre 1916 und 1917, den Bau des zweiten Gleises der elektrischen Straßenbahn nach Klotzsche zwischen dem Arsenal und der Überführung der Königsbrücker Staatsstraße über die Görlich-Dresdner Eisenbahn betreffend. (Drucksache Nr. 426.)	2487 D
Sillge (Sd.), Berichterstatter	2488 A
(B) Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung	2488 D

Präsident:
Dr. Vogel.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister DDr. Beck, Dr. Graf Bixthum v. Eckstädt und v. Seydewitz und die Herren Regierungskommissare Wirklicher Geheimer Rat Dr. Schelcher, Geheime Räte Dr. Wähle, Dr. Grützmann, Dr. Koch, Elterich, Just, Dr. Krüger und Dr. Hedrich, Gesandter v. Leipzig, Geheimer Justizrat Dr. Mannsfeld, Geheimer Finanzrat Dorey, Oberlandforstmeister Winter, Geheimer Bergrat Fischer, Geheimer Baurat Hübler, Oberfinanzrat Friedrich, Oberbaurat Köpcke, Geheime Regierungsräte Dr. Schmitt, v. Kostitz-Wallwitz, Dr. Hartmann, Dr. Becker, Amtshauptmann Dr. Vollmer und Regierungsamtman Dr. Kaufmann.

Anwesend 86 Kammermitglieder.

Präsident Dr. Vogel eröffnet die Sitzung 11 Uhr 42 Minuten vormittags.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um Vortrag der Registrande.

(Nr. 798.) Antrag zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation B über Tit. 9 des Nachtrags zum außerordentlichen Staatshaushaltsplane 1916/17, betreffend die Vermehrung der Personen-, Gepäck- und Güterwagen (Ergänzungsforderung).

(Nr. 799.) Desgleichen über Tit. 55 des Nachtrags zum außerordentlichen Staatshaushaltsplane 1916/17, die Erweiterung der Werkstättenanlagen in Dresden-Friedrichstadt (Ergänzungsforderung) betreffend.

(Nr. 800.) Desgleichen über Tit. 59 des Nachtrags zum außerordentlichen Staatshaushaltsplane 1916/17, die Herstellung einer vollspurigen Nebenbahn von Radibor (Sa.) nach Ramenz (Sa.) — zweite Rate — betreffend.

(Nr. 801.) Desgleichen über die Petition der Firma J. G. Schlenzig in Krumbach und Genossen um Verstaatlichung der Privatbahn Mittweida—Dreiwerden beziehungsweise Ringethal und Weiterführung dieser Bahn nach Kriebethal und nach Frankenberg beziehungsweise Flöha.

(Nr. 802.) Desgleichen über die Petition des Gemeinderates und des Ortsvereins zu Schwepnitz um Weiterführung der vollspurigen Staatseisenbahnlinie Klotzsche—Schwepnitz nach Straßgräbchen (Sa.).

(Nr. 803.) Desgleichen über die Petition des Verkehrsausschusses der Gemeinde Rübenau, den Lastkraftwagenverkehr auf der Strecke Olbernhau—Rübenau betreffend.

(Nr. 804.) Desgleichen über die Petition des Lehrers Müller in Röcknitz und Genossen um Anschluß der Gemeinden Röcknitz und Treben an die Nebenbahn Wurzen—Eilenburg.

Präsident: Sämtliche Anträge Nr. 798 bis 804 kommen zur Schlußberatung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 805.) Interpellation des Abgeordneten Dr. Philipp und Genossen, die Festsetzung der Schutzzeit für Krammetsvögel (Ziemer) und den Abschluß von weiblichem Rehwild und von Rehfälbern betreffend.

(Nr. 806.) Interpellation des Abgeordneten Brodauf und Genossen, Einschränkung der behördlichen Verordnungen usw. betreffend.

(Nr. 807.) Interpellation der Abgeordneten Friedrich, Born und Genossen, Verderben des Getreides durch den Frühdrusch betreffend.

Präsident: Die Interpellationen sind gedruckt und verteilt und Abschriften davon den Herren Staatsministern zugegangen.

(Nr. 808.) Schreiben des Königlichen Ministeriums des Innern bei Übersendung von je 20 Abzügen des 38. und 39. Hefes der „Beschreibenden Darstellung der älteren Bau- und Kunstdenkmäler des Königreichs Sachsen“.

Präsident: Die Hefte liegen in der Kanzlei zur Entnahme bereit.

(C)

(D)

(E)